

Finanzen

- Haushaltskonsolidierung
- Kosten im Auge behalten: Wirtschaftliche Überprüfung zukünftiger Investitionen und Projekte auf ihre Effizienz. (Monetärer, ökonomischer Ansatz)
- Bahnstrecke FKB – KB wegen Unbezahlbarkeit ist zur Zeit nicht zu verantworten
- Kostenreduzierung durch einen einzigen größeren Viehmarkt im Jahr

Wirtschaft & Handel

- Handwerker und Mittelstand sind zu fördern
- Weiterhin Conti und andere Unternehmen am Standort Korbach unterstützen
- Neuansiedlungen und Betriebserweiterungen stärken durch bürokratische Vereinfachung und kostengünstige Grundstücke
- Umstrukturierung der Wirtschaftsförderung-GmbH
- Neues Konzept für die „Bullenhalle“ im Stadtentwicklungskonzept
- Schutz und Förderung des Korbacher Einzelhandels
- Korbach soll eine zukunftsorientierte Einkaufsstadt werden
- Besiedelung leerstehender Gebäude in den Einkaufsstrassen ist zu fördern und unterstützen

Bau- und Ansiedlungspolitik & Stadtmarketing

- Eine handlungsfähige und nachhaltige Bodenvorratspolitik unter Berücksichtigung des demographischen Wandels
- Städtebauliches Gesamtkonzept weiterentwickeln, u. a. Hoppe-Schumacher-Gelände
- Sicherung der wohnortnahen Versorgung
- Die Stadtbildverbesserung und Optimierung der vorhandenen Anlagen soll weiter aufrecht erhalten bleiben (Fußgängerzone)
- Bessere Einbindung der Allee / Stadtpark / Altstadt in das Stadtentwicklungskonzept schaffen
- Festigung des Korbacher Sicherheitskonzeptes (u.a. Präventionswoche)
- „Sauberkeit der Stadt gewährleisten“: gegen Vandalismus und Schmierereien vorgehen

Interkommunale Zusammenarbeit

- Weiterer Ausbau der interkommunalen Zusammenarbeit (z.B. Serviceverbund Eisenberg und LEADER-Region Naturpark Diemelsee)
- Beachtung kommunaler und örtlicher Interessen bei der Intensivierung der Zusammenarbeit
- Ein Zusammenwachsen muss über Jahre erst entstehen

Verkehrsinfrastruktur

- Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen mit Augenmaß
- Vorhandene Straßen ordnungsgemäß unterhalten
- ebenso die Angebote des öffentlichen Personennahverkehrs (Stadtbus, AST) sichern

Ortsteile: Lebenswert gestalten, lebenswert erhalten.

- Die CDU Korbach setzt sich für die Interessen der Ortsteile ein
- Die Korbacher Ortsteile müssen lebenswert bleiben und ihre Qualität aufgewertet werden
- Eine optimale Anbindung der Ortsteile an die Kernstadt muss gewährleistet werden

Familien und Soziales & Jugendbeteiligung

- Entwicklung von Mehrgenerationenhäusern (Demografischer Wandel)
- Beibehaltung der kommunalen Strukturen des Korbacher Stadtkrankenhauses
- Ausbau der elektronischen Verwaltung zur Kostenreduzierung und Vereinfachung
- Korbacher Institutionen (z.B. Schulen) sollten Korbacher Angebote nutzen
- Integration soll mit Prävention und Motivation im Einklang stehen
- Bewährte Praxis der Bürgerbeteiligung beibehalten bzw. fortführen
- Arbeit des Jugendhauses intensivieren und in stärkere Schul- und Kindergartenkooperation einbinden

Vereine, Feuerwehr und Kultur

- Sicherung der Vereinspolitik und der Vereinslandschaft (z.B. durch kostenlose Bereitstellung der städtischen Sportstätten)
- Erhalt der freiwilligen Feuerwehren in den Ortsteilen
- Bedarfsbedingte Modernisierung der Orts-Feuerwehren
- Aktives Vereinsleben ist mit Kultur untrennbar verbunden: Sicherung und Ausbau des Korbacher Kulturprogramms, insbesondere Jugendkulturangebote
- Förderung gesellschaftlichen Engagements z. B. „Wir für uns“, „Unser Verein“, „Unser Dorf“, „Unsere Straße“, „Unsere Mitverantwortung“ usw.
- Die in Vereinen stattfindende Jugendarbeit ist weiterhin zu fördern und zu unterstützen

Tourismus

- Nicht in früheren Zeiten, sondern auch heutzutage ist Korbach als moderne Hansestadt Anlaufpunkt und Verteiler für Tourismus, Verkehr und Wirtschaft – Korbach sollte daher mehr als reiner Tagestourismus werden.
- Betonung der mittelalterlichen Stadtansicht: z.B. Wiederaufbau des Enser Tors durch die Schützengilde 1377 Korbach und die Stadt Korbach
- Tourismusstärkung in Verbindung mit Serviceverbund Eisenberg
- Kombination Radwege und Feldwege (Anschluss an Radwegenetz Sauerland mit „Hanseradweg“)
- Kostengünstige Variante der Anbindung von Korbacher Spalte und Fahrradwegeinstieg (Richtung Meininghausen)
- Zur nachhaltigen Tourismusförderung: Ausbau Korbachs zur Erlebnisstadt: Einkaufen & Kulinarisches – Kultur & Geschichte – Natur & Geologie – Feiern & Entspannen

Landwirtschaft, Naturschutz, Umwelt

- Unterhaltung der landwirtschaftlichen Feldwege
- Umweltschutz ist der Beitrag zur nachhaltig guten Entwicklung Korbachs in Nordhessen
- Umstrukturierung und Nutzung öffentlicher Gebäude für Erneuerbare Energien
Vorbildfunktion: „Zukunftsweisende, alternativ-regenerative Energien stärken und fördern“
- Bei Neuanschaffungen im Kommunalen Fuhrpark weiterhin auf alternative, kostengünstige Antriebsstoffe achten
- Städtische Beleuchtung und Verkehrsleitsysteme auf sparende, energieeffiziente Techniken umstellen (LED-Technologie)
- Weiterhin Beachtung der Charta „100 Kommunen für den Klimaschutz“